

## Antrag

### *Einrichtung einer „AG Finanzordnung“*

Die gültige Finanzordnung der Studierendenschaft ist aus dem Jahr 1997. In der Praxis hat sich diese, besonders in der Arbeit der Fachschaften, alles andere als praktikabel erwiesen. Letztendlich sind die Regeln unübersichtlich und in der Folge größtenteils unbekannt und unbeachtet. Es kann nicht sein, dass fast alle Fachschaften über eine Schwarzkasse verfügen und auf externe Finanzierung (z.B. durch überteuerte Partys) angewiesen sind. Schließlich könne schwarze Kassen sogar strafrechtliche Relevanz haben.

Um die Finanzordnung zu einem für die gesamte Verfasste Studierendenschaft praktikablem Werkzeug zu machen, nach der sich KassenwartInnen und FinanzreferentInnen der Fachschaften richten können, **richtet der Studentische Rat eine Arbeitsgruppe ein, die eine reformierte Finanzordnung vorlegen soll.** Diese AG soll aus nicht mehr als 8 festen Mitgliedern bestehen, wovon eins die ReferentIn für Finanzen des AStA sein soll und nach Möglichkeit deren VorgängerIn. Die AG soll ihre Arbeit bis zum Beginn des Wintersemesters 2014/2015 beendet haben.

Als Grundlage für eine Überarbeitung kann die von Fabian V. für den 7. Studentischen Rat ausgearbeitete Version dienen.

*Weiterhin sollen folgende Maßgaben beachtet werden:*

- *Über den Verteilungsschlüssel (der den Fachschaften derzeit 10% der Beiträge zusichert) soll nachgedacht werden.*
- *Die absolute Mittelobergrenze (derzeit § 16 Abs. 6 FinO) soll klar bestimmt werden und ggf. neu und sinnvoll festgelegt werden.*
- *Über einen Verfall der Fachschaftskassen nach einer bestimmten Anzahl Semester soll nachgedacht werden.*
- *Die Regeln für Fachschaften sollen NICHT im Wege einer Analogie (wie derzeit in § 23a FinO) festgelegt werden, sondern klar, einfach und verständlich sein.*
- *VertreterInnen von großen und kleinen Fachschaften sollen über ihre Finanzsituation angehört werden.*
- *Da die Finanzordnung durch das Präsidium der Universität genehmigt werden muss, soll an wenigstens einer Sitzung eine VertreterIn des Präsidiums teilnehmen.*